

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	25.03.2011 kurz nach 2:00 Uhr		
Einsatzart/-ort	Wohnungsbrand Hochstr. 36 (ehemalige Gaststätte „Zur Stadt Koblenz“)		
Notruf	Durch Bewohner		
Lage	Die Bewohner des Mehrfamilienhauses wurden bereits von Polizeibeamten evakuiert und befanden sich beim Eintreffen der Feuerwehr außerhalb des Gebäudes. Flammenschein und Funkenflug aus dem Hinterhof des Anwesens war von der Hochstr. aus sichtbar.		
Maßnahmen	<p>Sofort wurden insgesamt 4 Trupps unter schwerem Atemschutz eingesetzt, die mit insgesamt 3 C-Rohren das Feuer über den Treppenraum und durch den Keller zum Hinterhof bekämpften und nach weiteren Personen suchten. Durch den Einsatz eines Wenderohres über die Drehleiter wurde sichergestellt, dass sich die Flammen nicht auf weitere Gebäude ausbreiten konnten. Eine Terrasse im Hinterhof im 1. Obergeschoss stand in Flammen und griff auf die Küche der Wohnung und das darüber liegende Dachgeschoss über. Der Löschangriff zeigte schnell Wirkung und verhinderte so ein Ausbreiten der Flammen auf weitere Gebäude in der sehr eng bebauten Gegend. Um die Löscharbeiten durchzuführen und aufgrund der Suche nach evtl. noch im Gebäude befindlichen Personen, mussten einige Türen gewaltsam geöffnet werden. Mit einer Wärmebildkamera wurde nach Glutnestern gesucht. Für die Nachlöscharbeiten mussten Teile des Daches abgedeckt werden. Die Stadtwerke stellten den Strom des Gebäudes ab. Das Gebäude wurde mit 2 Belüftungsgeräten belüftet. Die Einsatzstelle wurde mit Scheinwerfern, u.a. von oben aus der Drehleiter, ausgeleuchtet. Personen wurden nicht verletzt, doch der Schock stand einigen Bewohnern ins Gesicht geschrieben. Das Wohnhaus war aufgrund der Rauch- und Wasserschäden nicht mehr bewohnbar. Auch die im Erdgeschoss liegende Pizzeria muss zunächst geschlossen bleiben. Am Nachbargebäude entstand ein Hitzeschaden an den Fensterrahmen. Drei Bewohner mussten über das Sozialamt neue Unterkünfte zugewiesen bekommen. Alle anderen kamen bei Bekannten oder Verwandten unter. Die Hochstr. war während der etwa 2 ½ stündigen Löscharbeiten nur einspurig befahrbar.</p>		
Sonstiges			
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug	
		Besatzung	
	Wehrleiter	Einsatzleitwagen	1
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	9
	Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (2.500 ltr.)	6
	Löschbezirk Süd	Drehleiter	3
	Löschbezirk Süd	Vorausrüstwagen	1
	Löschbezirk Süd	Mannschaftstransportwagen	3
	Löschbezirk Süd	Mannschaftstransportwagen-Pritsche	1
	Führungsstaffel	Technische Einsatzleitung	2
	Löschbezirk Nord	Mannschaftstransportwagen	6
	Löschbezirk Nord	Löschgruppenfahrzeug (1.200 ltr.)	9
	Löschbezirk Nord	Mittleres Löschfahrzeug (1.000 ltr.)	9

Löschbezirk Nord	Tragkraftspritzenfahrzeug (500 ltr.)	3
Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr		53
Polizei		
Rettungsdienst		
Stadtwerke		
Einsatzleiter	Gerd-Rudolf Hans (Wehrleiter)	
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)	